

nicht immer leicht oder in hinlänglich großen Quantitäten verschaffen kann, deren oft schwierige oder unbequeme Anwendung keine zuverlässigen und genügenden Resultate darbietet, oder deren Preis häufig sehr hoch seyn würde, in keiner Hinsicht mit dem kohlensauren Natron verglichen werden, welches die Chemie ganz lauter und mit Grund als das wohlfeilste, das zuverlässigste und das wirksamste Agens zum Waschen der Wäsche darstellt, was auch durch die Erfahrung täglich bestätigt wird.

### **Ueber die Stärke der Laugen, und wie man sich zur Bestimmung derselben des Alkalimeters und des Aräometers bedient.**

Eine Lauge ist bekanntlich eine mehr oder weniger concentrirte Auflösung von Kali oder Natron; Vielen ist es aber noch unbekannt, wie man diese Laugen von einer sich gleichbleibenden Stärke darstellt, obschon häufig viel darauf ankommt. Die Alkalien, wie sie der Handel liefert, sind niemals im Zustande der Reinheit, und obschon man gleiche Quantitäten in gleichen Verhältnissen von Wasser auflöst, so berechtigt dieses doch nicht zu dem Schlusse, daß die daraus erhaltenen Laugen ganz identisch seyen, sobald die angewendeten Alkalien nicht von demselben Ort und aus derselben Fabrication hervorgegangen sind. Sollen zweierlei Laugen dieselbe Quantität absolutes Alkali enthalten, so müssen zwei gleiche Maaße dieser Lauge gleiche Verhältnisse alkalimetrischer Flüssigkeit sättigen, oder mit andern Ausdrücken, denselben Grad am Alkalimeter anzeigen. Das Aräometer, ein Instrument, mit welchem man die Dichtheit oder die specifische Schwere einer Flüssig-